

Veranstalter

Neurologische Klinik des Universitätsklinikums Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400, 69120 Heidelberg

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Brigitte Wildemann

Kontakt

- Heike Miethke (Tel. 06221 56-36892)
- Jessica Stockmann (Tel. 06221 56-38251)
- Danica Christl (Tel. 06221 56-7504)

Wir bedanken uns für die Unterstützung
der Veranstaltung bei

 Almirall 500 €

 Bayer 500 €

 Biogen 700 €

 Bristol Myers Squibb 700 €

 Janssen 500 €

 Merck 700 €

 Novartis 700 €

 Roche 700 €

 Sanofi 700 €

 Viartis (Mylan) 750 €

Kopfklint

Im Neuenheimer Feld 400, 69120 Heidelberg



Anreise mit dem Auto

A656 Richtung Heidelberg, weiter auf B37 (Vangerowstraße / Iqbal-Ufer) Richtung Universitätsklinikum / Neuenheimer Feld. Nach überqueren des Neckars ca. 1 km geradeaus auf Berliner Straße bis Haltestelle „Technologiepark“, dort links auf die Straße Im Neuenheimer Feld, nach ca. 700 m (hinter der 2. Kreuzung) befindet sich links die Kopfklint, der Haupteingang liegt zur Straße Im Neuenheimer Feld hin. Parken: P3, P7 und P VZM Süd.

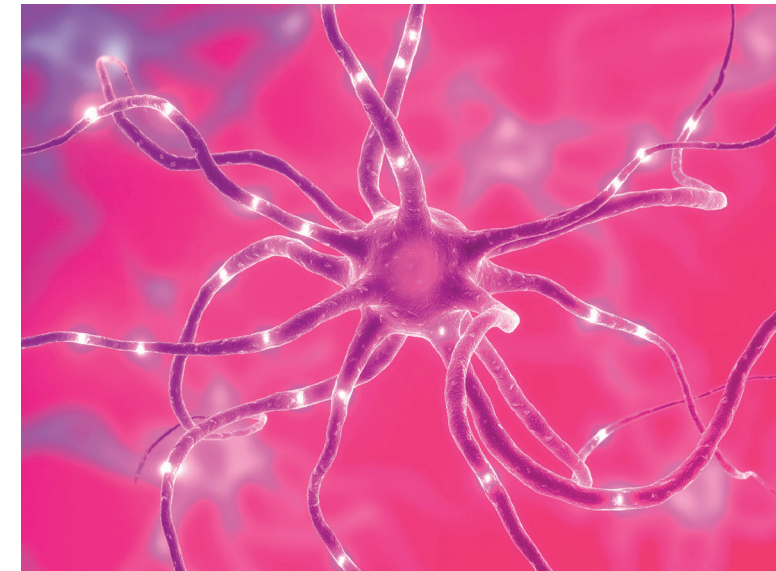
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahnlinien 21 und 24:
Berliner Straße, Haltestelle „Jahnstraße“: Zum Umstieg auf Buslinie 32 gehen Sie bitte von der Straßenbahnhaltestelle aus auf der Jahnstraße ins Neuenheimer Feld hinein, die Bushaltestelle befindet sich nach ca. 30 m auf der rechten Straßenseite.
Berliner Straße, Haltestelle „Technologiepark“:
Umstieg auf Buslinien 31 und 37.

Buslinien 31, 32 und 37:
Haltestelle „Kopfklint“; Die Haltestelle befindet sich unmittelbar vor dem Haupteingang.



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



9. HEIDELBERGER MULTIPLE SKLEROSE PATIENTENTAG

20. Januar 2024
10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Großer Hörsaal Kopfklint
Neurologische Klinik



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

die Multiple Sklerose ist als unheilbare Erkrankung nach wie vor eine große Herausforderung für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte sowie Therapeutinnen und Therapeuten. Unterschiedliche Krankheitsverläufe und Phasen der Erkrankung machen eine auf den Patienten individuell abgestimmte Therapie notwendig. Die Behandlungsmöglichkeiten haben sich in den letzten Jahren deutlich erweitert und es stehen immer mehr Medikamente mit unterschiedlichen Wirkmechanismen und Nebenwirkungen für die Therapie zur Auswahl.

Nach einer mehrjährigen pandemiebedingten Pause, freuen wir uns, dass wir 2024 wieder einen Patiententag Multiple Sklerose anbieten und Ihnen einen aktuellen Überblick über bestehende und neue Behandlungsmöglichkeiten geben können.

Schwerpunkte sind neben der Rolle des Epstein-Barr-Virus bei der MS, der aktuellen Stand der Therapie, die Besonderheiten der MS im höheren Lebensalter sowie die autologe Stammzelltransplantation als mögliche Therapieoption.

Bei Fachvorträgen und Diskussion mit Expert:innen haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren, untereinander auszutauschen und Ihre Fragen zu stellen.

Wir freuen uns sehr, Sie bei unserem Patiententag begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Das MS-Team

Neurologische Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg

Programm

Zeit: Samstag, 20. Januar 2024
Ort: Großer Hörsaal Kopfklinik
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
69120 Heidelberg

- | | |
|---------------|--|
| 10:00 – 10:10 | Begrüßung
Prof. Dr. Brigitte Wildemann |
| 10:10 – 10:50 | Die Rolle des Epstein-Barr-Virus bei der Multiplen Sklerose
Prof. Dr. Klemens Ruprecht |
| 10:50 – 11:30 | Behandlungsmöglichkeiten – ein Update
Dr. Mirjam Korporal-Kuhnke |
| 11:30 – 12:10 | Imbiss |
| 12:10 – 12:40 | MS im höheren Lebensalter – welche Besonderheiten sind zu beachten?
Dr. Laura Jäger |
| 12:40 – 13:20 | Autologe Blutstammzelltransplantation – wann ist die AHSZT als Therapieoption geeignet?
Prof. Dr. Brigitte Wildemann |
| 13:20 – 14:00 | Fragerunde und Abschlussdiskussion |

Referent:innen

Dr. med. Laura Jäger
Oberärztin, Neurologische Klinik,
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Mirjam Korporal-Kuhnke
Fachärztin, Neurologische Klinik,
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Klemens Ruprecht
Oberarzt, Klinik für Neurologie mit
Experimenteller Neurologie,
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Brigitte Wildemann
Oberärztin, Neurologische Klinik,
Universitätsklinikum Heidelberg